

# Liebe-Licht-Kreis am 25. Juni 2005

Gemeinschaftstreffen in der Liebemystik zu unserem HERRN, JESUS CHRISTUS,  
nächstes Treffen am Samstag 30. 07. 2005 um 14.00 Uhr  
Ort: 90473 Nürnberg, Bonhoefferstraße 19

anschließend, nach Hinwendung zum HERRN, Übung zur Aufnahme des Inneren Wortes und Entwicklung der Heilgabe (kostenlos).

**Gebet:** Geliebter himmlischer VATER, Du bist mitten unter uns, und Du siehst, daß Dein WORT in einer Technik hinausgehen soll, die uns sicher auch aus Deinem Licht geschenkt ist.

Du hast uns den Namen „Liebe-Licht-Kreis“ für diese Welt gegeben, und unter diesem Namen [[www.liebe-licht-kreis.de](http://www.liebe-licht-kreis.de)] geht Dein WORT - nach dem Freischalten dieser Seiten - in die Welt hinaus. Dafür erbitten wir Deinen Segen.

VATER, wir wissen, daß in jedem WORT, das Du zu uns sprichst, auch Dein Segen und Deine Liebe für all Deine Kinder enthalten sind. So möge Deine Liebe auch über dieses Medium hinausstrahlen und möge alle diejenigen erreichen, die sich nach Dir sehnen und Dich suchen. VATER, wir danken Dir für Deine Hilfe, die Du unserem Bruder Rainer, unserem Bruder Oliver und unserem Bruder Lothar geschenkt hast, damit sie diese umfangreiche Arbeit übernehmen und bewältigen konnten. Wir danken unseren Geschwistern für all ihre Mühe. Du hast unserem Bruder Rainer Deine Kraft und Deine Intuition geschenkt, damit das Projekt, so wie es jetzt im Internet steht, von Dir gesegnet werden kann.

Wir schließen uns alle in der Liebe zusammen, so daß in dem Text, der von Dir ist, geliebter VATER, auch unsere Liebe mitschwingt, und zwar unsere Liebe zu allen Geschwistern auf dieser Erde. Wenn sie die Seiten im Internet anklicken, dann möge auch unsere Liebe dem jeweiligen Geschwister zustrahlen und es empfinden: „Ja, ich gehöre zu dieser geistigen Gemeinschaft.“ Der Name ist nicht entscheidend, VATER, sondern es ist die Herzensgemeinschaft all Deiner Kinder, die Dich in ihrem Inneren suchen und zu Dir in ihrem Herzen finden.

So möge auch unsere Freude mitklingen, später auch in unseren Liedern, so daß sich unsere Geschwister angesprochen fühlen, und sie sich in absoluter Freiheit mit uns einschwingen in den himmlischen Chor, in das Halleluja, Ehre sei Dir und Dank, o VATER, in alle Ewigkeit.

**Amen.**

## Aus der Liebe

**I**CH, VATER UR, segne eure Arbeit. Wahrlich aus jedem einzelnen WORT strahlt Meine Kraft und vor allem Meine Sehnsucht nach jedem Kind und erfüllt die Herzen derer, die im Internet Mein WORT lesen, sich diesem anschließen und Mich in ihrem Herzen suchen.

So möge Meine Liebe-Sehnsucht durch das Freischalten hinausgehen in die Welt, zuerst in eurer Muttersprache. Doch ICH sage euch: Es werden sich noch viele in ihrer Muttersprache an euch wenden und Mein WORT übersetzen, damit alle Meine Kinder weltweit zu der einen Herde finden, deren Hirte ICH, VATER UR, Bin, und Der ICH in Meiner Liebe als JESUS über die Erde ging.

ICH segne das Medium Internet, und Du, geliebter Sohn, mögest jetzt freischalten, und das WORT geht hinaus mit Meinem Segen, Meinem Licht, Meiner Liebe und der Sehnsucht nach jedem Kind. Ich danke euch allen, die ihr Mir in Hingabe und Liebe gedient habt, damit das geschieht, was längst vorbereitet wurde: Mein Ruf nach allen Meinen Kindern geht in die Welt mit der Botschaft hinaus, daß ICH, Der EINE GOTT, im Herzen jedes Kindes gefunden werden kann.

**Amen.**

**Lied:** Vater mein, oh wie sehr sehnt sich Mein Herz nach Dir.

**Ausschnitte unserer Gespräche über die 61. Schulung:** Wir sind alle im Herzen unseres himmlischen VATERS verblieben. Das ist auch die Bedeutung des Kreises auf dem Buch „Der Weg zur Einheit durch die Liebe.“ Dieses Emblem schenkte uns der VATER, aber erst in dieser Schulung wurde uns die wahre Bedeutung erklärt.

Wir sind im Herzen des VATERS, das ist der Kreis. Er ist ohne Anfang und ohne Ende, wie auch GOTT ohne Anfang und ohne Ende ist. Die Strahlen sind unser Bewußtsein, das wir aus dem Herzen

des VATERs aussenden. Wir schauen, wie sich der Strahl in der Dunkelheit verliert. Wir haben uns mit diesem Strahl identifiziert und sagten: „O VATER, wie ist doch alles so dunkel hier.“ Und unser VATER antwortete uns: „Dreh dich doch um, Mein Kind, und schau wieder ins Licht.“

Wir haben also unser Bewußtsein ausgesandt, während unser wahres Sein, unser Geist, im VATER verblieben ist.

Wenn wir wieder zu Hause sind, dann kommen uns die vielen Erfahrungen, die wir alle gemacht haben, in den Sinn. Es ist so, liebe Geschwister, was wir im Erdenkleid schwer verstehen, daß wir alle lichtherrliche Wesen sind, Engel. Und genauso schwierig wird es dann für uns sein, wenn wir wieder in der ewigen Heimat sind und uns im Menschenkleid betrachten, die Leben in einzelne „Träume“ zerlegt, und wir sagen: „Mein GOTT, wie haben wir uns da unten auf der Erde oft angestellt.“

Und doch gehört dies zu unserer Erfahrung, damit es nie wieder einen Fall geben kann. Wir haben nicht nur die Höhen unseres himmlischen VATERs erforscht und auch die Weite Seiner Liebe, sondern auch die Tiefe. Wir haben unseren freien Willen ausgeschöpft und alles erforscht, wozu uns der VATER die Freiheit schenkte.

**Frage:** Können wir das dann so verstehen, daß das ganze Fallgeschehen nur ein Spiel ist, das man durchspielt, um zu sehen, wie der Fall stattfindet, der in Wirklichkeit ja gar nicht stattgefunden hat?

**Antwort:** Es ist kein Spiel; denn unser Bewußtsein erlebt den Gang in die Tiefe mit allen Rollen, die es in den einzelnen Inkarnationen angenommen hat.

Es gibt Theaterstücke, die eine Tiefe haben, wie z. B. Dramen; wenn überhaupt, dann ist unser Erdengang damit zu vergleichen. Wenn wir es so betrachten, dann ziehen wir das Erdenkleid an, es ist unser Körper, und wir spielen unsere Rolle, mit der Gnade und Kraft, die uns unser VATER schenkt, so gut wir es vermögen, ja wir legen unser ganzes Sein (Bewußtsein) in diese Rolle.

**Frage:** Und die Geschwister des Falles?

**Antwort:** Wenn Geschwister des Falles sich auf Erden inkarnieren, dann ist dies schon ein erster kleiner Schritt hin zum Licht. Denn mit jeder Inkarnation nehmen sie auch unwillkürlich Leid auf sich, da sie unter des VATERs Gesetz stehen, das hier auf Erden seine Gültigkeit hat: Was ihr sät, das werdet ihr ernten.

Einige Dämonen gehen deshalb nicht zur Erde, weil sie wissen, was dann geschieht. Doch eines Tages steht - symbolisch wie in einem Schachspiel - vor dem letzten schwarzen König der weiße, JESUS CHRISTUS. Und ER sagt: „Mein Sohn, kehre um und komm heim!“

Es geht kein einziges Kind verloren; denn würde dies der Fall sein, so würde unser himmlischer VATER nach Seinem Gesetz der Liebe die gesamte Schöpfung wieder einatmen und dadurch auflösen.

In dem Ausdruck unseres VATERs, daß unsere Geschwister des Falles die Dunkelheit erforschen, liegt kein Urteil, sondern eine Aufforderung an uns, ihnen dankbar zu sein; denn sie gehen auch für uns durch die schwärzeste Tiefe. Ihre Erfahrungen kommen uns allen zugute.

## Offenbarung aus der Liebe

**I**CH, VATER UR, neige Mich euch, Meinen Kindern zu. ICH breite Meine Arme aus und nehme jedes einzelne unter euch innig an Mein Herz.

Ihr seid bereit, Mir auf Meinem Weg als JESUS nachzufolgen, und über diese Nachfolge möchte ICH heute mit euch reden.

Als ICH mit Meiner Lehrtätigkeit vor zweitausend Jahren begann, suchte ICH Meine Jünger, und ihr wißt: Viele unter ihnen waren Fischer. Das Zeichen des Fisches hat in dieser Beziehung keine astrologische Bedeutung, sondern aus Meiner Weisheit rief ICH Fischer, damit sie zu Menschenfischern werden. Und auch ihr alle seid Menschenfischer. Was bedeutet nun im einzelnen die Nachfolge?

Immer wieder fragen Mich Meine Kinder: „O VATER, ich will Dir nachfolgen, überall dort, wohin Du mich rufst, will ich sein. Sage mir: Wo kann ich Meinen Auftrag erfüllen? Manchmal wird die Nachfolge von euch nicht richtig verstanden. Deshalb gehe ICH zurück in die Zeit, als ICH als JESUS über die Erde ging. Haben Meine Jünger ihre Familien verlassen, um Mir nachzufolgen?“

Es ist euch nur wenig in dem Buch der Bücher überliefert. Aber Meinen ausführlichen Weg über die Erde habe ICH zu späterer Zeit über Meinen Schreibknecht verkündet. Dennoch, wie oft lest

ihr in dem Buch der Bücher die Botschaft, daß Meine Jünger, deren Beruf Fischer war, mit ihren Booten auf dem See Genezareth hinausruderten, um Fische zu fangen. Für wen? Für ihre Familien, denn sie haben keinesfalls, ihre Frauen und ihre Kinder im Stich gelassen.

Und diese Botschaft gilt auch für euch. Vieles ist in der Vergangenheit geschehen, was in einer Gemeinschaft, die ICH ins Leben gerufen habe, nicht richtig gewesen ist. Damit dies nicht wiederum geschieht, rede ICH in Klarheit zu euch. Der eine oder andere unter euch wird noch einen Ortswechsel vornehmen, aber begründet in seiner Freiheit, doch sicher nicht um jemanden, den er liebt, im Stich zu lassen.

Als ihr euch für ein Leben auf dieser Erde entschieden habt, habt ihr auch die Möglichkeiten eures Weges betrachtet, und ihr saht in der jenseitigen Welt verschiedene Wegkreuzungen, und ihr wußtet, daß ihr an diesen Kreuzungen eine freie Entscheidung fällen könnt, rechts oder links zu gehen. Doch in diese Entscheidungsfreiheit habt ihr, Meine Söhne und Töchter, in der jenseitigen Welt euren Willen in den Meinen gelegt mit der Bitte an Mich: „VATER, wenn ich über die Erde gehe, und ich stehe an einer Wegscheide und wähle den Weg, der für mich vielleicht nicht richtig ist, so hilf mir, daß ich immer Deine Wege gehe.“

Liebevoll habe ICH Meine Hand auf euer Haupt gelegt und euch geantwortet: „Mein Kind, es gibt keinen falschen Weg, es gibt nur Wege der Erkenntnis. Wenn du diese Erkenntnis erlangt hast, dann wirst du auf dem Weg weitergehen, der sich dir lichtvoll eröffnet, auf dem Weg, auf dem du als Mein Lichtbote wirkst.“

Ihr wirkt als Lichtboten auch in euren Familien, an eurem Arbeitsplatz, ja, gleich wohin ihr geht. Wie oft habe ICH euch das schon nahegelegt. Ob ihr in euren Fahrzeugen oder in öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs seid, ihr seid Licht. Es ist wichtig, Meine Söhne und Töchter, daß ihr euch immer dessen bewußt seid, denn dann schwingt ihr euch in die wahre Nachfolge ein.

**Es ist nicht schwer, Mir nachzufolgen.  
Wenn ihr im Hier und Jetzt, in der Gegenwart lebt,  
verbunden mit Mir, dann folgt ihr Mir nach.**

Ihr strahlt Licht aus, hüllt alle, die euch begegnen, in Liebe ein, wie ICH euch in diese einhülle. Ihr entzündet das Licht der Liebe in eurem Nächsten, den ihr vermeintlich gar nicht kennt, und doch ist jede Begegnung geführt, es gibt keine Zufälle. Es ist also nicht gleichgültig, an wem ihr vorbeihastet, wenn ihr rasch z. B. etwas einkauft. „Aber VATER“, höre ICH, „ich habe so wenig Zeit, und manchmal komme ich in die Hektik, die auf dieser Erde herrscht.“

Und ICH antworte: „Mein Kind, du hast nur deshalb wenig Zeit, weil du nicht mit Mir in der Ewigkeit schwingst, im Hier und Jetzt. In dem Augenblick, wo du dich im Hier und Jetzt Mir hingibst, strömt in dich eine tiefe, himmlische Ruhe ein. Meine Liebe erfüllt dich, durchstrahlt dein körperliches Sein, und der Leib, den du als Gewand trägst, wird zu einem Ehrengewand, denn über dieses strahlt Meine Liebe, mit deiner Liebe verbunden, und entzündet Tausende und Abertausende Lichter in all euren Mitmenschen, an denen ihr vorübergeht oder auch in euren Fahrzeugen vorbei fährt. Auf diese Weise folgt ihr Meinen Spuren.“

Wenn ihr mit Mir verbunden durch ein Krankenhaus geht, strömt das Liebe-Licht zu allen Kranken. Friede zieht in ihre Herzen ein, tiefer, himmlischer Friede, und Mein Heil fließt über euch zu den erkrankten Körpern oder Seelen. Und ihr steht in Meiner Nachfolge.

In euren Familien gehen die Meinungen teilweise nicht mit euch einig. Ja, ihr habt manchmal auch Schwierigkeiten mit euren Lieben. - Höret nun Meinen Humor! - Ihr versucht sie zu bekehren, daß sie es doch endlich verstehen sollten, wie wundervoll es ist, mit Mir, dem VATER, über die Erde zu gehen. Meine geliebten Söhne und Töchter, glaubt ihr, daß in eurer Familie nur ein Mitglied nicht an Meiner Hand geht? Jedes Wort ist überflüssig. Es ist eure Ausstrahlung der Liebe, des inneren Friedens, der die Familie eint.

Wenn ihr Kritik aus dieser Familie erfahrt, dann ist das nur eine kleine Prüfung für euch, inwieweit ihr fähig seid, alles in Liebe anzunehmen; denn die Kritik kommt nicht über eure Kinder, über euren Mann bzw. eure Frau, über eure Eltern oder sonstige Verwandte, ja, auch über eure Freunde, sondern im übertragenen Sinn über ICH die Kritik aus. ICH stehe mit Meiner Liebe vor euch durch euer Gegenüber und schaue euch an, inwieweit ihr fähig seid, euch in Demut zu neigen und im Stillen zu sagen: „HERR, ich verstehe Dich.“ Ihr lächelt, schaut eurem Freund, euren Kinder, eurem Partner, eu-

rem Nachbarn - wen auch immer - voller Liebe in die Augen. Euer Gegenüber schweigt, in seinem tiefsten Inneren berührt von der Liebe, die über euch trotz der Kritik strahlt. Das ist Nachfolge.

Ihr hörtet gerade die Sirene eines Krankenwagens. Wie oft hört ihr in euren Städten diesen Laut. Lenkt ihr eure Gedanken dann zu jenem, der die Hilfe braucht? Segnet ihr ihn in Meinem Namen: „VATER, Deine Liebe ist mit ihm, und Deinen Segen weiß ich mit ihm.“ Dadurch wird der Kranke, der in höchster Not in die nächste Klinik gebracht wird, in sich ruhig, still und empfindet den Trost, den ihr ihm sendet. Das ist auch Nachfolge.

Ihr geht über einen Friedhof oder fahrt an einem Friedhof vorbei. Denkt ihr an die vielen Seelen, die noch immer der Erde zugewandt sind, ja, die teilweise verzweifelt noch auf ihrem Grabe sitzen und nicht wissen, was mit ihnen geschehen ist? Ein einziger Gedanke, den ihr, Meine Lichtboten, im Vorbeifahren an all die Seelen sendet: „VATER, Dein Licht leuchte ihnen auf ihrem Weg, in die ewige Herrlichkeit hinein“, hilft jeder einzelnen Seele. Es wird das Licht in so mancher willigen Seele entfacht, und sie wendet sich dem Licht zu und sieht die Engel, die hilfreich ihre Hände ausstrecken, um sie von der Erde wegzuführen in lichtere Ebenen, wo sie Heilung erfährt und dann lichtvolle Tätigkeiten übernimmt. Auch das ist Nachfolge.

Ihr seht oder hört die Nachrichten und werdet von kriegerischen Auseinandersetzungen unterrichtet. Oder ihr erfahrt, daß es eine große Hungersnot in den afrikanischen Ländern gibt. Ihr verfolgt die Reden eurer Politiker. Was tut ihr? In jedem der aufgezählten Beispiele könnt ihr so viel Licht hineinlegen, daß Kinder und Mütter, denen es am täglichen Brot fehlt, von euch zwar nicht gesättigt werden können, doch durch euer Mitempfinden und euren Gedanken des Segnens, strahlt Trost und Beistand jedem einzelnen zu.

Wie viele Millionen hungernder Kinder auf der Welt gibt es, und jedem einzelnen helft ihr mit einem einzigen Gedanken des Mitempfindens und des Segnens. Und nicht nur das: Ihr laßt gleichzeitig den Segen hinausstrahlen zu den Politikern, denn die Scheuern sind gefüllt bis obenhin mit Nahrungsmitteln, die sinnlos verschleudert werden. Nicht in allen, aber in einigen Verantwortlichen entzündet ihr das Licht der Nächstenliebe, und die, die an den Schalthebeln der Macht sitzen, werden angerührt von Meinem Gesetz der Liebe. Auch wenn ihr sie auch noch als dunkle Wesen erkennt, so sind diese Mächtigen dennoch Meine Kinder. Auch in ihnen brennt Mein erlösendes Licht, das ICH ihnen auf Golgatha als Stütze gab. Durch euer Mitempfinden, durch euren Segen für die Hungernden, strahlt auch Licht in die Mächtigen dieser Welt und entzündet die Flamme der Nächstenliebe, wenn auch nicht in allen. Auch das ist Nachfolge.

Meine Söhne, Meine Töchter, ihr seid euch der Kräfte noch nicht bewußt, die über euch wirken. Mein Licht, Meine Liebe, Mein Segen, Mein Heil strahlt in euch ein in der Intensität, wie ihr bereit seid, diese aufzunehmen. Wenn ihr in den Beispielen, die ICH euch dargelegt habe, euren Weg erkennt und ihn mit Mir im Hier und Jetzt geht, dann wird auch die Aufnahmekapazität in euch erweitert, und ICH kann immer mehr von Meiner Liebe, Meinem Segen, Meinem Heil, Meinem Licht, Meiner Kraft in euch legen.

Doch auch jetzt verströmt ihr schon viel Licht, so daß die ganze Erde von diesem Licht eingehüllt ist, und zwar in einer höheren Sphäre; darunter befinden sich noch einige dunkle Wolken. Doch wenn ihr, Meine Söhne und Töchter, gemeinsam mit allen, die gleich euch als Lichtbote über die Erde gehen, Meine Kraft, Meinen Segen, Meine Liebe, Mein Licht aufnehmt, so werden diese dunklen Wolken heller, sie werden grau.

Seht in den Wolken ein bildhaftes Symbol: Viele Propheten haben der Erde und ihren Bewohnen schreckliche Geschehnisse vorausgesagt. Diese sind die schwarzen Wolken, die die Erde umgeben haben. Doch durch euer Licht wurde so manches Ereignis aufgehalten, die dräuende Wolke wurde grau bis hellgrau. Es kam nicht zu dem prophezeiten 3. Weltkrieg, es kam nicht zum Polsprung, es kam nicht zum Sturz eines Kometen auf eure Erde, wobei viele Länder überflutet worden wären. Dies bewirkte die Lichtkraft der Boten, die vor euch da waren, und jetzt auch eure, vereint mit allen Lichtboten, die derzeit auf Erden sind. Es mußte nicht geschehen, was prophezeit war.

Wenn also die Lichtkraft, die derzeit in euch ist, schon so viel bewirkt hat, was wird sie dann erst bewirken, wenn ihr die Aufnahmekapazität als Meine Nachfolger gewaltig erhöht? Noch würdet ihr unter der Kraft Meiner Einstrahlung zusammenbrechen. Doch ICH sage euch: In kürzester Zeit - hier handelt es sich nicht um Jahre, es handelt sich auch nicht um Monate, sondern es kann sein, daß

es nur Tage sind, vielleicht auch nur Stunden - weitet ihr in hingebungsvoller Liebe zu Mir euer Herz, so daß ICH sanft, doch stetig, Stunde um Stunde mehr von Meiner Lichtkraft in euch einstrahle.

Dann seid ihr Meine Nachfolger, denn es wird keinen Augenblick mehr geben, in dem ihr nicht mit Mir verbunden seid. Eure Schwester hat lächelnd über die belanglosen Dinge berichtet, die sie Mir hintrug. In Meinem WORT habe ICH euch auch erklärt, daß ihr zu jeder Sekunde mit Mir verbunden seid und mit allem zu Mir kommen könnt.

Stellt euch vor: Ihr seht die Straße des Lichtes nun vor euch, und ihr seht in der Ferne den Kreis, wie ihr ihn heute im Internet betrachten konntet, den Kreis, der für euch bedeutet: Ihr seid daheim bei Mir. Ihr seht weiter, daß von dieser, eurer ewigen Heimat ein gleichschenkliges Kreuz ausstrahlt über alle Ebenen bis in die tiefsten Tiefen. Ihr seht aber auch euren Lichtstrahl, und keiner von euch schaut in die Dunkelheit, wo sich euer Lichtstrahl verliert. Nein, ihr seht die ewige Heimat, euer Sein bei Mir, in Mir. In Mir, Meine Geliebten, das bedeutet dieser Kreis auf dem Buch: „Der Weg zur Einheit durch die Liebe.“

Ihr seid dann nicht mehr fern der Heimat, sondern sie ist unmittelbar um euch; denn ihr identifiziert euch mit eurem wahren Bewußtsein, mit eurem innewohnenden GEIST, dem Sohn, der Tochter aus der Ewigkeit. Und Mein Humor strömt über euch als Freude, und ihr seht den Leib, den ihr als Gewand jetzt tragt, wahrlich als Ehrengewand. Mag es euch auch manchmal etwas schwer auf euren seelischen Schultern liegen, dennoch, es ist ein Ehrengewand, und Meine Freude wird zu eurer Freude, auch wenn ihr Leid traget. Und ihr sagt: „VATER, mit Dir, für Dich, damit Deine Kinder rascher heimfinden.“ Machtvoll strömt Meine Kraft in euch ein, das menschliche Gewand erzittert unter dieser Kraft, und dennoch ist es voller Freude. Euer Bewußtsein ist wieder heimgekehrt, heimgekehrt an Mein Herz in eurem Inneren. Dort sind Wir eines GEISTES immer gewesen, denn auch ihr seid ohne Anfang ohne Ende: Denn ICH trug jedes einzelne Meiner Kinder als einen Gedanken in Mir seit alle Ewigkeit. Was für euch Menschen jetzt nicht vorstellbar ist. Dennoch ist es so.

In euch öffnet sich das Blickfeld für euer wahres Zuhause. In diesem Augenblick empfindet ihr die Nähe der Heimat, ja, ihr schaut die Weiten des himmlischen Seins in einer Schönheit, die ihr nur empfinden könnt, die nicht zu beschreiben ist. Ihr seht das Licht der Engel, und nun seht ihr euch in dem wahren Gewand, des Sohnes, der Tochter. Ihr seid lichtdurchstrahlte Engelwesen. Eure Züge sind gezeichnet von unendlich großer Liebe und Güte, in der ihr euch bereit erklärt habt, die Nachfolge auf der Erde anzutreten.

ICH habe euch zu Beginn Meines WORTES an Mein Herz genommen, und zwar jedes einzelne Kind, und jetzt steht ihr als Mein Sohn, als Meine Tochter aus der Ewigkeit im Glanz und in der Herrlichkeit eures himmlischen Seins vor Mir; und wieder breite ICH Meine Arme aus und nehme den Sohn, die Tochter in Meine Arme, an Mein Herz. Ihr empfindet die Seligkeit, und euer Herz schlägt im Lieberhythmus wie das Meine, denn euer Ja im Himmel und hier auf Erden zur Nachfolge ist als weithin strahlendes Schwert der Liebe ein sichtbares Zeichen auf eurer Stirn. Denn das Kreuz ist dieses Schwert. Heilige Kraft erfüllt dieses Schwert, das ihr als Symbol auch in den Händen tragt: Es ist die Waffe der hingebungsvollen, absoluten Liebe. In der Ewigkeit seid ihr diese Liebe und im Erdenkleid seid ihr Liebe im Augenblick des Seins im Hier und Jetzt.

**Amen.**

## Durch ein weiteres Werkzeug

**I**CH rufe in euer Herz: „Mein Kind, ICH liebe dich.“ So wie ICH vor zweitausend Jahren den Erlöserfunken durch Meine Liebetat in jede Seele gelegt habe, so wiederhole ICH den Ruf: „Mein Kind, ICH liebe dich.“ Ihr, Meine Lichtboten, habt ja zu dieser allumfassenden Liebe in euch gesagt, einer Liebe, die ICH als JESUS CHRISTUS in euch gelegt habe. Ihr habt ja gesagt, diese Nachfolge anzutreten und Mein Licht hinauszutragen in diese Welt durch die Liebetat und durch das Segnen.

Ihr habt ja gesagt, euren Nächsten im Inneren zu berühren, was dieser Kreis auch symbolisiert, der gleichsam hinausstrahlt zu eurem Nächsten in eurem Umfeld. Und noch einmal rufe ICH: „Mein Kind ICH liebe dich.“ In dieser Weise rufe ICH jedes Kind. Die Liebe strahlt hinaus in dem Maße, in dem ihr euch öffnet. So, wie ein Leuchtturm den Schiffen den Weg weist, so strahlt die Liebe in der Form, daß ihr euren Nächsten berühren und ihm den Weg zeigen könnt zu Mir in seinem Herzen.

Wahrlich, ICH sage euch, die Macht und Kraft der Liebe ist die Unendlichkeit. Es ist die Kraft, die alles zusammenfügt und zusammenhält, die die Gestirne auf ihren Bahnen hält, und es ist die Kraft, die euch nach Innen führt, zu Mir, eurem VATER.

Das Licht der Liebe strahlt und berührt alle Seelen und alle Herzen auf dieser Welt. So verbindet euch mit dem Liebe-Licht-Strahl in euch zu eurem Nächsten und zu Mir, und dieser Kreis vergrößert sich mehr und mehr. Es wird das allumspannende Werk der Liebe, wertfrei, beseelt mit Menschen der Liebe, der Güte und des Friedens.

Jetzt ist die Zeit der Barmherzigkeit und der Gnade aus Meiner Fülle. Je mehr Liebe hinausstrahlt, desto mehr Seelen und Menschen erreicht sie. Denn wahrlich ICH sagte euch: „ICH mache einen neuen Himmel und eine neue Erde.“ Diese Erde wird erfüllt sein von der Liebetat und von Menschen, die Zeugnis ablegen von der Liebe, die ICH als VATER in sie gelegt habe.

So rufe ICH in euer Inneres: „Meine geliebten Töchter, Meine geliebten Söhne, ICH brauche euch auf diesem Erdenrund, und ICH segne euch.“ Der Himmel strahlt mit der Kraft der Liebe und der Güte in euer Herz, auf daß ihr erkennt, daß ihr in jedem Augenblick in der Lage seid, die Liebe zu leben. Öffnet euer Herz für die Liebe und den Segen, auf daß diese neue Erde entstehen kann durch Menschen, die ihr in eurem Inneren berührt! Und ihr werdet sehen, wie sich alles um euch verändert.

Wahrlich, ICH sage euch: ICH habe die Freude über alles gegeben. Ihr werdet spüren und empfinden, wie ICH, euer VATER, diese tiefe Freude empfinde und empfangen, für jedes einzelne Kind, das zu Mir zurückfindet. Ein großer Dank geht an euch. Öffnet eure Herzen für die Liebe, und ihr erlangt den Ausblick, den ICH euch gegeben habe, und ihr erlangt weiter die tiefe Freude zum Leben in Mir, zum Leben in euch, zu allem Leben in der Schöpfung.

**Amen.**

## Aus der Liebe

**S**o segne ICH, VATER U, euch, Meine geliebten Söhne, Meine geliebten Töchter. ICH segne alle Meine Kinder auf diesem Erdenrund, doch auch euch, die ihr im Seelenkleid seid. Ihr seht die Hände der Engel, die eure ergreifen möchten, wenn ihr sie ausstreckt. Kommt an Mein Herz, kehrt heim!

So strahlt Mein Segen über alle Ebenen und erfüllt alle Engel, die euch zur Seite gestellt sind, aber auch eure Lieben in der ewigen Heimat, deren Nähe ihr empfindet, wenn ihr einkehrt in euren Inneren Tempel, in euer Herz, einkehrt bei Mir.

ICH segne Meine Schöpfung, alles, was ICH geschaffen habe.

**Amen.**

**Anmerkung:** Liebe Geschwister, bitte teilt mir mit, wer unter euch sich die Offenbarungen direkt aus dem Internet laden kann oder an wen sie übers Internet versandt werden sollen. Vielen Dank!

**Wir lesen** bis zum nächsten Mal die **62. Schulung** und verinnerlichen sie.